



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM RESTAURO®-LASUR

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

KEIM Restauro-Lasur ist eine anwendungsfertige Dünnschichtfarbe auf Sol-Silikatbasis, speziell für Lasuranstriche auf Naturstein. KEIM Restauro-Lasur ist wasserabweisend eingestellt und erfüllt auch die Anforderungen der DIN 18363, 2.4.1. KEIM Restauro-Lasur ist ausgezeichnet mit dem Cradle to Cradle Certified®-Zertifikat Silver und dem C2C Certified Material Health Certificate™ Gold.

2. ANWENDUNGSBEREICH

KEIM Restauro-Lasur ist in Verbindung mit KEIM Restauro-Fixativ oder KEIM Spezial-Fixativ besonders gut geeignet zur lasierenden Farbgestaltung von Sandsteinoberflächen, z. B. zur farblichen Angleichung von Ausbesserungen an die Originalsteinsubstanz.

KEIM Restauro-Lasur und KEIM Restauro-Fixativ oder KEIM Spezial-Fixativ sind untereinander in jedem Verhältnis mischbar, je nach gewünschtem Lasureffekt. Für gering saugende Oberflächen ist das Verdünnungsmittel KEIM Spezial-Fixativ zu verwenden.

Nicht geeignet für:
horizontale und geneigte, bewitterte Flächen

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- hervorragende Verarbeitungseigenschaften
- mineralisch
- spannungsarm
- Cradle to Cradle Certified®-Zertifikat Silver
- C2C Certified Material Health Certificate™ Gold
- hoch diffusionsfähig
- mikroporös
- absolut UV-beständig
- antistatisch, nicht thermoplastisch

MATERIALKENNDATEN:

- Dichte: ca. 1,1 - 1,3 g/cm³
- Organischer Anteil: < 5 %
- pH-Wert: ca. 11

KLASSIFIKATION:

- Klassifikation nach: DIN EN 1062-1
- Klassifikation nach VOB: Dispersionssilikatfarbe gemäß DIN 18363 Abs. 2.4.1
- Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke (s_d-Wert): ≤ 0,01 m
- Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke Klasse: V1
- Prüfnorm Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke: DIN EN ISO 7783

TECHNISCHES MERKBLATT – KEIM RESTAURO®-LASUR

FARBTÖNE:

Weiß und Farbtöne ausschließlich mit rein mineralischen lichtbeständigen Pigmenten. Baustellenseitig abtönbar ausschließlich mit systemzugehörigen Monochromtönen/Volltönen. Monochromtöne 9001L bis 9010L verfügbar.

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, kreidungsfrei, sauber und staubfrei sein. Lose Teile von Altbeschichtungen sind mechanisch oder mit Wasserdruckstrahlen zu entfernen. Fehlstellen sind mit einem geeigneten Ausbesserungsmaterial zu ergänzen und strukturgleich anzupassen. Eventuelle Sinterschichten auf Neuputzen sind mit KEIM Ätzflüssigkeit nach Vorschrift zu entfernen. Neuputzstellen (Ausbesserungen) sind generell mit KEIM Ätzflüssigkeit nach Angaben im Techn. Merkblatt vorzubehandeln.

Vorfixierung: Stark saugende Flächen sind mit KEIM Restauro-Fixativ unverdünnt zu grundieren. Technisches Merkblatt der Grundierung hinsichtlich Ausführung beachten.

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Umluft- und Untergrundtemperatur $\geq 5\text{ °C}$ während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

VERARBEITUNG:

Lasuranstriche: Im Außenbereich ist wegen der Anforderung an die Wetterbeständigkeit ein zweimaliger Lasuranstrich erforderlich. Wird eine besonders transparente Wirkung gewünscht, ist ein einmaliger Lasuranstrich möglich, wenn eine farblose Vorfixierung mit KEIM Restauro-Fixativ vorgenommen wird.

Grundanstrich: Der Lasurgrundanstrich soll im allgemeinen stark verdünnt mit der Bürste aufgebracht werden. Verdünnungsverhältnis hierbei 1:1 – 1:20 mit KEIM Restauro-Fixativ oder KEIM Spezial-Fixativ.

Schlussanstrich: Der Lasurschlussanstrich kann mit unverdünnter KEIM Restauro-Lasur oder je nach gewünschtem Lasureffekt, verdünnt mit KEIM Restauro-Fixativ oder KEIM Spezial-Fixativ oder KEIM Spezial-Fixativ aufgebracht werden.

Hinweis zusätzlicher Feuchteschutz: Besonders bei dünnschichtigen Lasuranstrichen können zusätzliche Feuchteschutzmaßnahmen an stark wasserbelasteten Flächen oder zum Schutz von feuchtigkeitsempfindlichen Baustoffen notwendig sein. In solchen Fällen wird eine hydrophobierende Grundierung mit KEIM Silangrund und als Verdünnungsmittel KEIM Spezial-Fixativ empfohlen.

TROCKNUNGSDAUER:

Zwischen Vorfixierung und dem Lasuranstrich ist eine Wartezeit von 12 Stunden erforderlich.

Überarbeitbar frühestens nach 12 Stunden (bei 23 °C und 50% r.F.). Bei höherer relativer Luftfeuchte, Schichtdicken und/oder niedrigeren Temperaturen wird die Trocknung entsprechend verzögert.

Im Falle einer Grundierung mit KEIM Silangrund sollte der folgende Lasuranstrich nach ca. 4 Stunden erfolgen.

VERBRAUCH:

ca. $0,15\text{ l/m}^2$ für einen zweimaligen Anstrich.

Die Angaben zu Materialverbrauchswerte sind Richtwerte auf glatten Untergründen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Sofort mit Wasser reinigen.

5. LIEFERFORM

Gebindeinhalt	Mengeneinheit	Anzahl auf Palette	Gebindetyp
15	l	24	Eimer
5	l	70	Eimer
1	l		Dose

6. LAGERUNG

max. Lagerzeit	Lagerungsbedingungen
12 Monate	kühl frostfrei vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt

LAGERUNG

Materialreste aus angebrochenen Gebinde sind in kleinere Gebinde umzufüllen, um den Luftraum im Eimer möglichst gering zu halten.

7. ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 im Sicherheitsdatenblatt.

Abfallschlüssel: 08 01 12

8. SICHERHEITSHINWEISE

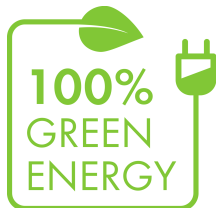
Sicherheitsdatenblatt beachten.

GIS-Code: BSW 40

9. ALLGEMEINE HINWEISE

Hinweis: Eine Nachbehandlung mit einem Hydrophobierungsmittel ist bei KEIM Restauro-Lasur nicht erforderlich. Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen. Das Vermischen mit systemfremden Produkten oder anderweitigen Fremdzusätzen ist nicht zulässig.

10. ZERTIFIKATE & GÜTESIEGEL



Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

